



Die ersten Einsätze auf der Wolfhuuser-Bahn am 1. Oktober 2016 überzeugten alle, dass sie bei der Wahl des neuen Triebfahrzeugs richtig lagen.



Trotz zweijähriger Betriebspause sprang der Saurer-Motor anstandslos an, sodass auch alle anderen Funktionen des Traktors getestet werden konnten.

Lichtblick für die Wolfhuuser-Bahn

Die Sterne für das Anschlussgleis Bubikon-Wolfhausen (ex UeBB-Strecke) standen 2013/14 ganz schlecht. Nun können die Initianten der Wolfhuuser-Bahn wieder optimistisch in die Zukunft schauen, dies dank der Gemeinde Bubikon sowie den Mitgliedern des Vereins Depot und Schienenfahrzeuge Koblenz (DSF, Untergruppe DBW). Die Wolfhuuser-Bahn war erstmals anlässlich der Chilbfahrt 2014 mit dem Tm 2/2 (ex BLS 61, ex PBr 308) und einem Steuerwagen (ABt 154 ex SOB) im Einsatz und stiess dabei auf grosses Interesse. Ende September 2016 konnte nun

der zu schwache Traktor, nach langer Ausschau, durch einen geeigneteren Traktor ersetzt werden: den Tm 111. Dabei handelt es sich um ein Fabrikat aus dem Hause Stadler mit Baujahr 1960. Ursprünglich war das Fahrzeug bei der Firma Wander (Ovomaltine) im Einsatz, später dann bis zu seiner Ausrangierung bei der Autoverwertung Ostschweiz (AVO). Das Fahrzeug wurde vom DSF (Untergruppe DBW) revidiert und für den Einsatz bei der Wolfhuuser-Bahn flottgemacht. Am 17. September 2016 konnte dann das neue «Zugpferd» der Wolfhuuser-Bahn ins Zürcher Oberland transportiert werden. In Wolfhausen angekommen, machte sich die Gruppe sofort

an die Montage der restlichen Teile. Gegen Mittag durfte der Traktor beweisen, dass er noch lange nicht zum alten Eisen gehört. Zur Freude der Anwesenden sprang der alte Saurer-Motor nach zwei Jahren Stillstand anstandslos an.

Die Wolfhuuser-Bahn verkehrt seit dem 1. Oktober 2016 erstmals in der neuen Formation «Tm 111 – ABt 154». Es zeigte sich schnell, dass der Tm 111 wegen des besseren Adhäsionsverhaltens eine gute Entscheidung war. Den Fahrten während des Weihnachtsmarkts im Ritterhaus Bubikon am 4. Dezember 2016 steht somit nichts mehr im Weg.

MH



Der Tm 111 hat den Transport von Zürich nach Wolfhausen gut überstanden und wird mittels zweier Kräne vom Strassentief-lader geladen.